

3. man keine Skrupel hat, das Mindestmaß an Vertrauen, das sich in solch einer Runde zwangsläufig ergibt, für eigene politische Ambitionen zu nutzen und einen der Teilnehmer als Knüppel zu mißbrauchen, um auf eine andere mißliebige Person einzuschlagen.

Von außerordentlichem Interesse war für mich jedoch der Umstand, daß ich in diesem Vorgehen Parallelen fand zu dem, was wir früher in der Arbeit mit Inoffiziellen Mitarbeitern (IM) als Grundprinzip gehandhabt hatten: das Vertrauen operativ interessierender Personen zu nutzen, um an Internas zu gelangen und diese Kenntnisse dann für das MfS und seine Vorgehensweisen nutzbar zu machen.

Letztendlich wurde dieses gerade in unserem Diskussionskreis von den ehemals betroffenen Teilnehmern verteilte Prinzip in diesem Fall genutzt. Offensichtlich ist es schwer, nicht nach dem Grundsatz zu handeln: der Zweck heiligt die Mittel!

Ich muß leider gestehen, daß ich mit meiner Position des Zurückweisens dieses Umgangs miteinander bei den ehemals betroffenen Teilnehmern mit einer Ausnahme kein Verständnis fand.

Ich sehe deshalb keine Basis zum Fortsetzen dieser Gespräche.

### **Auseinandersetzungen sollten im Gespräch und nicht vor Gericht erfolgen**

Abschließend möchte ich betonen, daß ich für keinerlei Auseinandersetzung in juristischer Form in diesem Fall zur Verfügung stehe, weil ich der Auffassung bin, ehemalige DDR-Bürger sollten ihre politischen Differenzen untereinander und gemeinsam beilegen - oder es sein lassen, wenn sie's nicht können, aber nicht den westdeutschen Staat als Richter anrufen.

Deswegen hatte ich aufgrund des eingangs angedeuteten Gerüchts auch Herrn Eppelmann ein Gespräch gemeinsam mit Frau Fuchs und mir vorgeschlagen und mich dabei als Initiator angeboten.

Nach spontaner Ablehnung seinerseits und meinem dringenden Wunsch, seine diesbezügliche Position noch einmal zu überdenken, steht eine Antwort noch aus.

Ob Frau Fuchs zugestimmt hätte, entzieht sich meiner Kenntnis.

Herrn Eppelmann, Frau Fuchs und Herrn Schult habe ich die Ausführungen dieses Nachtrags zugesandt und ebenfalls keinerlei Reaktion erhalten.